

ski club

finstersee

CLUBHEFTLI

SAISON 2018/2019



16 AUF ZWEI HOCHZEITEN TANZEN

ES WURDE GEHEIRATET

22 WIE BEGINNEN RENNFÄHRER DIE SAISON

SAISONAUFTACT AUf DEM GLETSCHER

ski club

finstersee

Unterstützt durch



Unterstützt vom  
Kanton Zug

**SWISSLOS**

## Impressum

Das Clubheft des Ski-Club Finstersee

### Ausgabe

Mai 2019

### Auflage

200 Exemplare

### Titelbild

Foto: Marlis Derungs  
23.02.2019, Volksabfahrt Hoch Ybrig,  
Pascal Derungs

### Text

Edgar, Markus vH, Victoria, Stephanie,  
Seby, Corina, Franz, Carmen,  
Melanie, Alexandra, Gabriela, Roger,  
Sarah O.

### Lektorat

Stephanie Elsener, Div. Inkognito

### Bildquellen

Gabriela Elsener, Melanie Jordi,  
Edgar Schuler, Martina Forte, Sarah  
Oppliger, Marlis Derungs

### Redaktion

Ski-Club Finstersee, Melanie Jordi  
kommunikation@sc-finstersee.ch

### Layout

JORDI GRAFIK & DESIGN,  
Melanie Jordi  
info@jordigrafikdesign.ch

### Internet

www.sc-finstersee.ch



## Schön war's!

Skifahren, lehren (Kurse), schwitzen (Wilersee-Stafette), fäschte (Chilbi), geniessen (Clubausflüge), fein essen (Helferessen), ...  
Es war wieder ein vielfältiges Vereinsjahr.  
Schön war's ...

## Bald geht's los!

Diskutieren, überlegen, entscheiden, organisieren, Ideen entwickeln und verwerfen, neue Vorschläge konkretisieren, Unbekanntes abwarten, ...  
Die Vorbereitungen für unser Jubiläums-Jahr sind weit fortgeschritten.  
Bald geht's los ...

Taucht nochmals ein in die Saison 2018/2019.  
Viel Vergnügen beim Lesen!

  
Präsident Ski-Club Finstersee

SWISS-SKI DV NICHT ÖFFENTLICH | AUTOGRAMMSTUNDE MIT  
SCHNEESPORTSTARS | STREETSLALOM | PUMPTRACK  
HÜPFBURG | SKI-WM-SPIEL | MORÄNE-ÖRGELER  
7TCOVER | BAR | FOODSTÄNDE

*säme  
fiire*  
GROSS & CHLI

# Schi Fäscht.

29.6.2019  
Schützenmatt  
Menzingen/ZG

ski club  
**finstersee** **75** SWISSSKI

---

GOLD-SPONSOR

Zürcher Holzbau AG

SILBER-SPONSOREN

Zuger Kantonalbank

BRONZE-SPONSOREN

JNSTA AG  
Sanitär & Heizung

Fenster  
Nauer AG

Moler Rölli

Rössli

## INHALT

- |    |                         |    |                            |
|----|-------------------------|----|----------------------------|
| 3  | VORWORT                 | 28 | CLUBAUSFLÜGE               |
| 6  | PROTOKOLL GV            | 23 | SCHLUSSBERICHT AKTIVITÄTEN |
| 14 | JAHRESBERICHT PRÄSIDENT | 30 | JAHRESBERICHT JO           |
| 17 | WILERSEE--STAFETTE      | 37 | RENNGRUPPE REGIONAL UND JO |
| 18 | CHILBI MENZINGEN        | 35 | PICCOLO                    |
| 20 | SAISONSTART SILVAPLANA  | 36 | JAHRESPROGRAMM             |
| 24 | CLUBMEISTERSCHAFT       |    |                            |

## BEILAGEN

RECHNUNG 18/19 – BUDGET 19/20 (NOCH NICHT REVIDIERT)  
BILANZ 30.04.19 (NOCH NICHT REVIDIERT)

# PROTOKOLL DER 74. GENERAL- VERSAMMLUNG

GV vom 10. Juni 2018  
 um 20.30 Uhr Restaurant Ochsen, Menzingen

Die Einladungen sind gemäss Statuten schriftlich und rechtzeitig versandt worden. Für die diesjährige Versammlung haben sich rund 30 Vereinsmitglieder entschuldigt.

Die Traktandenliste haben die Vereinsmitglieder mit der Einladung erhalten und es ist ein Antrag eingegangen (bereits auf Traktandenliste erwähnt). Somit wurde diese einstimmig genehmigt.

Edgar appelliert an die Clubmitglieder, dass Anmeldetermine in Zukunft eingehalten werden. Dies erleichtert die Organisation der verschiedenen Anlässe u.a. auch die GV.

## TRAKTANDUM I APPELL UND WAHL DER STIMMENZÄHLER

Anwesende Ehrenmitglieder:	2 (Franz Staub, Markus von Holzen)
Anwesende Clubmitglieder:	43
<b>Total anwesend:</b>	<b>45</b>
Absolutes Mehr:	23
Anwesende Gäste ohne Stimmrecht:	0

Stimmenzähler: Markus Kälin, Doris Uhr

## TRAKTANDUM II PROTOKOLL DER LETZTEN GV VOM 10. JUNI 2017

Das Protokoll der letzten Generalversammlung ist im Clubheftli Saison 2017/18 aufgeführt. Es gab keine Ergänzungen seitens der Vereinsmitglieder, somit wurde das Protokoll einstimmig genehmigt. Edgar Schuler bedankt sich bei Doris Ayer für das Erstellen des Protokolls.

## TRAKTANDUM III MUTATIONEN

Austritte: Monika Hürlimann, Anni Arnold, Ursi Schuler

Eintritte: Carmen Pfoister (anwesend)  
 Sarah Oppliger (abwesend - entschuldigt)  
 Catherine Scherer (abwesend - entschuldigt)  
 Lea Blöchlinger (anwesend)  
 Naomi Blumenthal (anwesend)

Übertritte von JO: Corina Lercher (anwesend)  
 Patrick Hegglin (anwesend)  
 Lorin Kälin (anwesend)

Die neuen Mitglieder werden mit Applaus in der SCF-Familie willkommen geheissen.

Alter Clubbestand: 124 Mitglieder  
 Neuer Clubbestand: 129 Mitglieder

## TRAKTANDUM IV JAHRESBERICHTE

Die Jahresberichte wurden im Clubheftli abgedruckt und den Clubmitgliedern zusammen mit der Einladung zugesandt.

Des Präsidenten	Edgar Schuler
Des Leiter Aktivitäten	Francis Pernet und Co-Autoren
Des Leiter Jugendorganisation	Rainer Elsener

Die Jahresberichte werden den Verfassern verdankt und von den anwesenden Clubmitgliedern genehmigt.

## TRAKTANDUM V KASSA UND REVISORENBERICHT

Das Wort geht an die Finanzchefin Gabriela Elsener. Sie erläutert einige Punkte aus der Rechnung:

**Aktionstage** budgetiert waren Fr. 0.00, hingegen wurden die Ausgaben der Bewerbung für die Durchführung der Swiss-Ski DV im 2019 auf dieses Konto verbucht. Eine kleine Delegation reiste nach Losone und präsentierte die Bewerbung.

Der budgetierte Gewinn bei der JO-Abteilung resultierte in einem Verlust

Bei den **Neuanschaffungen** gab es viel höhere Ausgaben, weil die zwei neuen grünen SCF-Zelte und Stangenmaterial für die Renngruppe angeschafft wurden. Für Neuanschaffungen erhalten die Vereine jeweils einen grossen Betrag vom Swisslos Sportfonds zurück erstattet.

Da es nach Edgar's Rücktritt bei den **Piccolos** doch noch eine Lösung in der Person von Sarah Oppliger gefunden werden konnte, gab es bei den Piccolos einen Gewinn anstelle des Budgetbetrages von Fr. 0.00.

Der Gewinn beim **ZG/SZ JO-Kantonalen** war sehr schwierig einzuschätzen und viel kleiner aus, als der budgetierte Betrag. Der Vorstand und das OK hatten entschieden, einen schönen Preis an alle Teilnehmer abzugeben, dafür auf einen grösseren Gewinn zu verzichten.

Bei Total Einnahmen von CHF 23'586.95 und Total Ausgaben von CHF 28'568.70 resultiert ein Verlust von CHF 4'981.75 gegenüber einem budgetierten Gewinn von CHF 1'520.00.

Die Bilanz zeigt ein Vermögen per 30.04.2018 von Fr. 37'871.37.

Nachdem Gabriela Elsener die Finanzen des Vereins dieser Saison ausführlich erklärt hat, liest Bernadette Joller den Revisionsbericht vor und beantragt den Rechnungsbericht zu genehmigen. Der Kassa- und Revisionsbericht wird anschliessend von der Versammlung ohne Gegenstimmen genehmigt.

Der Präsident bedankt sich bei der Kassierin Gabriela Elsener für ihre grossartige und einwandfreie Arbeit, sowie bei den Revisoren Bernadette Joller und Christian Lotz für ihre Arbeit.

## TRAKTANDUM VI

## BUDGET UND BEITRÄGE

Swiss Ski Clubmitglieder Senioren	CHF	60.-
Swiss Ski Clubmitglieder Junioren	CHF	50.-
Clubmitglieder ohne Verband	CHF	30.-

### Budget

Das Budget weist keine grossen Abweichungen des Budgets für die Saison 2017/18 auf. Neu werden wieder Fr. 500.00 für die Piccolo-Abteilung budgetiert. Die Kosten für die GV werden erhöht, da die letzten am Koboy Fest tiefer ausfielen. Die JO-Abteilung sollte grundsätzlich selbsttragend sein. Das von Gabriela präsentierte Budget würde einen Gewinn von Fr. 600.00 aufweisen.

Der Betrag für die Renngruppe wurde anstelle der vorgesehenen Fr. 2'000.00 auf Antrag an der GV von Markus von Holzen wieder auf Fr. 3'000.00 erhöht. Der Antrag wurde von der GV gut geheissen, da nicht bedacht wurden, dass einige Aktive aus der Renngruppe in der neuen Saison an den Punkterennen starten werden.

Auch der Antrag von Seby Elsener an der GV, bei der JO-Abteilung anstelle der Fr. 0.00 budgetierten Betrages wieder Fr. 500.00 einzusetzen, wird von der Versammlung angenommen

Das heisst neu im Budget 18/19:

Fr. 3'000.00 für JO-Renngruppe und Fr. 500.00 für JO-Alpin/Snowboard

Auf Anfrage von Andy Elsener erklärt der Präsident, dass für die Saisonöffnung in Silvaplana wie bisher kein Betrag budgetiert wird, da dieser Anlass bereits ein Spezialangebot des Hotels Albana beinhaltet und dieser Anlass kostenneutral und selbsttragend sein soll.

## TRAKTANDUM VII

## WAHLEN

2018 ist ein offizielles Wahljahr und es gibt drei Demissionen zu verzeichnen.

- Francis Pernet Leiter Aktivitäten (nach 10 Jahren)
- Doris Ayer Beisitz (nach 6 Jahren)
- Rainer Elsener Leiter JO-Abteilung (nach 6 Jahren)

Innerhalb des Vorstandes wird es eine Rochade geben. Gabriela Elsener übernimmt anstelle der Finanzen die Leitung JO-Abteilung.

Zur Wiederwahl stellen sich für eine Amtsdauer von weiteren 3 Jahren folgende Personen zur Verfügung und werden von der Versammlung ohne Gegenstimme wieder gewählt:

- Gabriela Elsener
- Dominic Kanis
- Stephanie Elsener

Vorschläge des Vorstandes für die Neuwahlen:

### Melanie Jordi

Sie ist bereits im OK Jubiläum 2019 tätig. Ihre Aufgaben im Vorstand werden an der ersten Vorstandssitzung neu definiert und ihr Amt wird einen neuen Namen bekommen.

### Carmen Pfoster

Sie ist in der JO-Abteilung aktiv gewesen und möchte sich gerne nebst ihrem Geographiestudium im Verein vermehrt engagieren und wird das Amt der Beisitzerin / Protokollführerin übernehmen.

### Flavio von Holzen

Er ist auch in der Piccolo-Abteilung, JO- und Renngruppe aktiv gewesen und führt die von Holzen Dynastie im Vorstand weiter. Er wird aufgrund seiner Ausbildung auf der Bank die Finanzen übernehmen.

Die drei vom Vorstand vorgeschlagenen Personen werden von der Versammlung einstimmig angenommen und mit grossem Applaus begrüsst.

Durch die Verjüngung im Vorstand sinkt das Durchschnittsalter um 10 Jahre. Edgar wird der Älteste im Vorstand und kündigt nach 18 Jahren Vorstandstätigkeit in verschiedenen Ämtern an, dass es für ihn die letzte Amtsperiode sein wird.

Edgar wird einstimmig als Präsident für die nächsten drei Jahre wieder gewählt.

### Revisoren

Die Amtszeit von Christian Lotz (2015 – 2018) ist abgelaufen. Er wird sich für drei weitere Jahre zur Verfügung stellen und wird wieder gewählt.

## TRAKTANDUM VIII

## JAHRESPROGRAMM

Das Jahresprogramm wurde zusammen mit dem Clubheftli und der Einladung zur GV verschickt.

Edgar erläutert einige Punkte des Jahresprogrammes:

- Die Piccolokurse sind wieder im Jahresprogramm aufgeführt, da Sarah Oppliger die Leitung übernommen hat.
- Zum zweiten Mal: als weiterer Versuch der Skitag für alle
- Clubwanderung vom Frühling auf den Herbst verschoben
- Clubrennen wird wieder am Samstag anstelle von Sonntag stattfinden.

Evtl. könnte es noch zu einer Terminverschiebung kommen, da das Hochstuckli als Austragungsort von Skirennen sehr gebucht ist.

Die restlichen Anlässe sind wie gehabt geplant. Nähere Informationen zu den verschiedenen Anlässen werden rechtzeitig auf der Homepage oder per Mail mitgeteilt.

## TRAKTANDUM IX

## VERSCHIEDENES

### 75 Jahre SC Finstersee (Saison 2019/20)

Edgar stellt das Jubiläumsjahr kurz vor. An der letztjährigen GV haben sich spontan folgende OK-Mitglieder gemeldet:

Brigitte von Holzen:	Finanzen
Beatrice Peter:	Kommunikation
Melanie Jordi:	Grafik / Gestaltung
Viktoria Hegglin:	Unterhaltung
Franz Staub:	Festschrift
Edgar Schuler:	OK-Präsident

Im vergangenen Jahr haben nach der Startsituation bereits 6 OK-Sitzungen stattgefunden und das Jahresprogramm mit einem roten Faden durch das Jubiläumsjahr wurde erstellt. Die einzelnen Anlässe wurden den OK-Mitgliedern zugeteilt und sie übernehmen die Haupt-

organisation für diese diversen Anlässe.

Brigitte von Holzen stellt anhand einer PPP u.a. das von Melanie Jordi gestaltete Jubiläumslogo und die geplanten Anlässe vor. Mittels der Karte „mier suched ZUETATE“, welche der Einladung zur GV beigelegt wurden, werden verschiedene Utensilien als Leihgabe gesucht.

- 15.6.19: Jubiläums GV in der luegid' BAR in Finstersee. Die GV soll bewusst am Gründungsort Finstersee durchgeführt werden.
- 29.6.19: SCF ist Gastgeber der Swiss-Ski DV in Menzingen. Der Anlass soll auch für die Bevölkerung etwas zu bieten haben. (u.a. Autogrammstunde mit bekannten Skicracks, Partyband etc.).
- 22. - 25.8.19: Helfereinsätze am ESAF in Zug (Mitglieder konnten sich dafür bereits melden)
- September 2019: Wilersee Stafette mit einem jubiläumswürdigen Rahmen
- Oktober 2019: Chilbi Menzingen
- Dezember 2019: Saisoneroöffnung
- 22.12.19: Sternwanderung oder Fackelzug mit den anderen Skiclubs der Berggemeinden
- Januar 2020: Jubiläums Clubrennen, verbunden mit einem Ski-Wochenende für alle
- Februar/März 2020: Spontananlass in Finstersee bei genügend Schnee
- Winter 2020: Besuch eines Weltcuprennens in der Schweiz
- 21.03.2020: Clubausflug mit abschliessendem Fondueessen im Rest. Gottschalkenberg

Weitere geplante Aktionen:

- Jubiläums-Wurst (Metzgerei Hegglin) und Jubiläumsbrot (Konditorei Schlüssel), welche das ganze Jubiläumsjahr verkauft werden sollen, ohne jedoch dadurch einen Gewinn zu erzielen, vielmehr möchte der SCF dadurch Präsenz im Dorf zeigen.
- Bekleidung (u.a. neuer Club-Skianzug) und/oder weitere Accessoires
- Jubiläumsbuch mit einem Überblick über die 75 Jahre SCF mit Fotos vom Jubiläumsjahr (als Abschluss des Jubiläumsjahres)
- Das bestehende Jahresprogramm soll bei jedem Anlass einen speziellen Jubiläumstouch bekommen und das OK hofft auf die Unterstützung von allen Clubmitgliedern. Es sollen alle, Jung und Alt vom Jubiläumsjahr profitieren können.
- Beflagung mit alten Skis während dem Jubiläumsjahr, um Präsenz zu zeigen im Dorf

Zuständigkeiten der einzelnen Anlässe:

Edgar Schuler:	DV Swiss Ski, Koordination Helfereinsatz ESAF
Melanie Jordi:	Jubiläums GV, Wilersee Stafette, Saisoneroöffnung
Brigitte von Holzen:	Sternwanderung, Clubausflug

Beatrice Peter: Clubrennen/Skiweekend  
 Victoria Hegglin: Chilbi Menzingen, Spontananlass in Finstersee,  
 Besuch Weltcup Rennen  
 Franz Staub: Festschrift / Jubiläumsbuch in Zusammenarbeit mit  
 Melanie Jordi

Brosi Arnold erwähnt, dass er es super findet, dass einige Jubiläumsanlässe wieder in Finstersee geplant und durchgeführt werden. Hinsichtlich der geplanten Anlässe und Aktivitäten gibt es sonst keine Wortmeldungen von der Versammlung.

In nächster Zeit wird das OK-Jubiläum ein Budget für das Jubiläumsjahr erstellen. Da viele Anlässe und Aktivitäten erst in Planung sind, wird das genaue Budget erst an der nächsten GV präsentiert werden können. Wir sind zudem ein kein gewinnorientierter Verein, welcher zurzeit über ein Vereinsvermögen von ca. Fr. 38'000.00 verfügt.

Edgar liest den Antrag des OK-Jubiläums vor: Fr. 20'000.00 soll aus dem Vereinsvermögen für das Jubiläumsjahr aufgewendet werden. Ein Jubiläumskonto wird vom OK-Mitglied Finanzen (Brigitte von Holzen) selbstständig verwaltet und wird nicht über die ordentliche Vereinskasse laufen. Gleichzeitig ist das OK bestrebt, Sponsoren (u.a. auch KMU) für das ganze Jubiläumsjahr zu suchen (nicht für einzelne Anlässe)

Aus der Diskussion der Versammlung wird folgendes festgehalten:

- Der Betrag erscheint bei einigen Clubmitgliedern als sehr hoch und im Gegenzug müssten auch Einnahmen generiert werden (Helfereinsatz ESAF, Einnahmen Swiss Ski GV oder Sponsorensuche etc).
- Der Betrag von Fr. 20'000.00 hätte bereits als Rückstellung ins Budget 2018/19 gehört.
- Neue Vereinsbekleidung ist Bestandteil in diesen Fr. 20'000.00
- Die Überweisung des Betrages sollte bald möglichst getätigt werden, damit das OK mit der definitiven Planung und Arbeit beginnen kann.
- Markus von Holzen zieht seinen Antrag um Rückstellung des Betrages von Fr. 20'000.00 wieder zurück.
- Das Geld soll zweckgebunden für das Jubiläumsjahr eingesetzt werden.

Einstimmiges Ergebnis der Abstimmung:

Fr. 20'000.00 wird aus der Vereinskasse dem OK überwiesen.

Edgar bedankt sich im Namen des ganzen OKs für das entgegengebrachte Vertrauen.

#### Helferliste Wilersee-Stafette

Die Helferliste für die Wilersee-Stafette 2018 wird von Marlies Derungs herübergereicht und die Clubmitglieder können sich dort als Helfer eintragen.

**Bedarfsanfrage vom Skiclub St. Jost Oberägeri für die Durchführung einer Skibörse**  
 Interessierte können sich auf der Liste eintragen.

#### Ehrungen und Dank

Edgar bedankt sich bei allen Helfern für ihren Einsatz. Alle Helfer der verschiedenen Anlässe werden zum jährlichen Helferessen eingeladen. Speziell bedankt er sich bei folgenden Personen:

- |                      |   |
|----------------------|---|
| • Sarah Oppliger     | Leiterin Piccolo  |
| • OK ZG/SZ JO-Rennen | Dank dem ganzen OK  |
| • OK Kandidatur DV   | Dank dem ganzen Team für die Präsentation in Losone                           |
| • Andi Elsener       | Rennchef Clubrennen, Rennchef ZG/SZ JO-Rennen, Bauchef Chilbi Menzingen       |
| • Markus von Holzen  | OKP Wilersee-Stafette, Chilbi Menzingen, Koordinator/Co-Trainer JO-Renngruppe |
| • Wisi Uhr           | Renngruppentrainer  |
| • Bernadette Joller  | Gabentempel Clubrennen, Mithilfe JO Kantonalen                                |
| • Hedy Peter         | Organisation Saisonöffnung in Silvaplana                                      |
| • Melanie Jordi      | Layout Clubinfo, Clubheftli und Jahresprogramm                                |

Andy Elsener spricht wohl im Namen von allen Anwesenden und richtet einen ganz speziellen Dank an Edgar. Er engagiert sich mit einem ausserordentlichen Einsatz für den Skiclub u.a. auch als OKP des Jubiläumsjahres sowie als Präsident von Snow Zug etc.

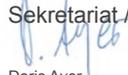
Edgar verabschiedet und bedankt sich bei den drei abtretenden Vorstandmitgliedern Francis Pernet, Doris Ayer und Rainer Elsener und überreicht ihnen ein Präsent.

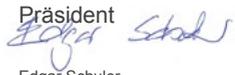
Edgar dankt zum Schluss allen Vorstandsmitgliedern, sowie allen OK-Mitgliedern, Trainern und JO-Leitern, aber auch allen Helfern vor und hinter den Kulissen für die grossen Einsätze. Ausserdem spricht er seinen Dank an alle Sponsoren und Gönnern aus, die uns während dem ganzen Jahr zur Seite stehen. Dank dem Team von Restaurant Ochsen für das Gastrecht.

Essen und Kaffee ist vom Skiclub offeriert.

Schluss der Versammlung um 22.15 Uhr

Allenwinden, Juni 2018

Sekretariat / Protokollführung  
  
 Doris Ayer

Präsident  
  
 Edgar Schuler



CLUBAUSFLUG SEPPTAG, 16. MÄRZ 2019

## JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN

Der Blick geht schon weit in die Zukunft. Jetzt ist es aber nochmals an der Zeit auf das vergangene Vereinsjahr zurück zu blicken. Die Veränderungen im Vorstand haben es mit sich gebracht, dass der Rückblick aus verschiedenen Perspektiven erfolgt. Wer einen Anlass organisiert hat, der verfasst darüber auch selber einen Bericht (oder delegierte geschickt ☺). Hier mein Résumé zum Vereinsjahr 2018/19:

### Generalversammlung

Die 74. GV am 10. Juni 2018 war mit 45 Vereinsmitgliedern sehr gut besucht. Im Hotel & Restaurant OCHSEN waren wir sehr gastfreundlich aufgehoben. Alles zum Inhalt der GV könnt ihr dem Protokoll hier im Clubheft entnehmen. Ich war erleichtert, dass es uns gelungen ist, die drei Abgänge im Vorstand neu zu besetzen. Die stetig steigende Zahl an Clubmitgliedern ist sehr toll und spricht für unser positives Image und die gute Ambiance in unserem Verein. Mit der GV wurde die Saison 2017/18 abgeschlossen und wir konnten uns in die Sommerpause verabschieden.

### Jubiläum 75 Jahre Ski-Club Finstersee (Saison 2019/20)

Das „Abenteuer“ SCF-Jubiläum hat im vergangenen Jahr volle Fahrt aufgenommen. Inzwischen haben 13 OK-Sitzungen stattgefunden. Dazu kommen die OK-Sitzungen für die DV Swiss-Ski und einige bilaterale Besprechungen, Emails und unzählige WhatsApp's! Das OK (Brigitta von Holzen, Victoria Hegglin, Melanie Jordi, Beatrice Peter, Franz Staub) hat viel diskutiert, überlegt, geplant und entschieden. Routine konnte nie aufkommen, da für uns praktisch alles neu war. Wir hatten zahlreiche Ideen und mussten diese konkretisieren. Ohne Erfahrungswerte war das nicht immer einfach. Es gab durchaus auch mal Ernüchterung, wenn etwa nicht so möglich war, wie wir uns das gewünscht hätten. Aber sehr vieles hat sich äusserst positiv entwickelt. Mit einem leichten Kribbeln im Bauch sind wir nun gespannt, wie die Umsetzung im Jubiläums-Jahr ankommen wird. Ein erstes positives Signal haben wir mit der grossen Nachfrage beim



neuen Club-Skianzug erhalten!

Die Arbeit im OK hat mir viel Freude gemacht. Sie ist auch noch nicht zu Ende, sondern wird noch bis zum Ende des Jubiläums-Jahres anhalten. Für mich persönlich war und ist die Doppelbelastung als Vereinspräsident und OK-Präsident eine grosse zeitliche Herausforderung. Tja, selber schuld ☺! War ja meine Idee und gezwungen hat mich auch keiner. Die Zeit „danach“ werde ich aber auch wieder geniessen!

### SnowZug / ZSSV

Das Präsidium von SnowZug durfte ich nach 3 Jahren im Juni 2018 an Jörg Hächler vom SC Oberwil-Zug weitergeben. Seither nehme ich als Delegierter des SCF an den 2 Sitzungen während der Saison und an der Delegiertenversammlung am Ende der Saison teil. Der Kontakt und die Bereitschaft zur Zusammenarbeit unter den Zuger Schneesport-Clubs ist gut und kameradschaftlich. Hauptfunktion von SnowZug ist und bleibt der Austausch unter den Vereinen, das Einstehen für die Interessen des Schneesports im Kanton Zug und die Kommunikation mit dem ZSSV.

### Vorstandsarbeit

Der halbe Vorstand war an der GV neu besetzt worden. Ich habe dies zum Anlass für einige organisatorische Änderungen genommen. Wir haben an der ersten Vorstandssitzung gemeinsam das Organigramm überarbeitet, Zuständigkeiten geklärt und die Aufgaben verteilt. So starteten wir in die neue Saison. Mir war bewusst, dass die „Neuen“ eine Eingewöhnungszeit brauchen würden. Durch die Abgänge war auch Know-how und Erfahrung verloren gegangen. Nach einer Saison in der neuen Zusammensetzung bin ich aber sehr zufrieden wie unser Vorstand funktioniert. Durch meine lange Zeit im Vorstand bin ich froh, wenn Sachen hinterfragt werden oder neue Ansichten eingebracht werden. Und ich versuche die Balance zu finden zwischen Tradition und Moderne ☺.

Die fünf Vorstandssitzungen waren intensiv und manchmal etwas (zu) lang. Und das obwohl ich immer pressiert habe ...

Die Doppelbelastung Vorstand und OK gab es nicht nur bei mir. Melanie erlebte einen Vollgas-Start im Vorstand, inklusive Jubiläums-OK. Dominic hat von mir auch Zusatzaufgaben im DV-OK erhalten. Ich bin sehr glücklich, dass alle im Vorstand diese intensive Zeit mittragen und mich und das OK immer voll unterstützen!

### Jahresprogramm »letzte Seite

Im Strudel der Jubiläums-Planung darf nicht vergessen werden, welche zahlreiche und vielfältige Anlässe und Kurse stattgefunden haben. Diese werden umfassend und eindrücklich in den verschiedenen Beiträgen hier im Clubheft geschildert.

### Ausblick

Leider verlässt Flavio von Holzen den Vorstand nach einem Jahr bereits wieder. Ich hoffe, dass wir bis zur GV am 15. Juni 2019 eine Nachfolgelösung finden werden.

Natürlich blicke ich erwartungsvoll voraus ins Jubiläums-Jahr. Ich bin froh, wenn es dann endlich losgeht und konkret wird.

Ein paar Wünsche hätte ich noch: tolles Wetter für alle unsere Anlässe, fröhliche und zahlreiche Besucher an unseren Veranstaltungen, keine Unfälle oder Zwischenfälle und einen schneereichen Winter. Daumen drücken!

## Danke

Ich bedanke mich ganz herzlich ...

... bei allen Personen, welche sich im vergangenen Vereinsjahr für den SCF engagiert haben! Es waren dies sehr viele und mein Dank gilt allen in gleichem Masse, egal ob ihr Beitrag grösser oder kleiner war!

Ich bedanke mich ganz herzlich ...

... bei meine Vorstandskolleginnen und -kollegen und beim Jubiläums-OK. Ich habe sehr gerne mit euch zusammengearbeitet.

Ich bedanke mich ganz herzlich ...

... bei allen Gönnern, Sponsoren und öffentlichen Institutionen, welche uns seit Jahren treu und sehr wohlwollend unterstützen.

Ich wünsche uns allen ein fröhliches, glückliches und ereignisreiches Jubiläumsjahr. Mit Optimismus und einer gesunden Portion Glück wird das eine tolle Geschichte! ●

Finstersee, im April 2019 - Euer Präsident, Edgar Schuler



## WILERSEE—STAFETTE

BERICHT VON  
MARKUS VON HOLZEN

### Wie können wir die Bevölkerung motivieren?

Bei idealen Wetterverhältnissen konnte die 48. Wilersee-Stafette dank der grossen Unterstützung der zahlreichen Helferinnen und Helfer wiederum in Menzingen durchgeführt werden. Einmal mehr ein grosses „Dankeschön“ an das gesamte OK, welches wiederum super Arbeit leistete.

Seit Jahren „kämpfen“ wir mit sinkenden Teilnehmerzahlen vor allem was die Schülermannschaften betrifft. Erfreulich waren die 4 Teams aus Reichenburg, welche die Kategorien prägten. Trotz intensiven Diskussionen finden wir den Grund für die mangelnden Mannschaften von einheimischen Teams nicht heraus. Die zentrale Lage sowie die schönen Strecken sollten eigentlich Motivation für die verschiedenen Vereine und Jugendlichen sein, an diesem Anlass teilzunehmen. Wir werden für die 2019er Ausgabe nochmals alles geben und hoffentlich Vereine motivieren, uns im Jubiläumsjahr zu unterstützen.

**Im 2020 findet dann die 50igste Austragung der Wilersee Stafette** statt und somit hoffen wir in diesen Jahren nochmals auf eine Steigerung der Teilnehmerzahl.

Bei den Herrenmannschaften waren die bekannten Spitzenteams am Start, wobei einmal mehr die Sportgruppe Rigi vor dem KTV Ilgau und dem VC Menzingen gewann. Bei der Kategorie Speed gewann Fabian Zehnder (TG Hütten) mit einen neuen Bestzeit auf der „Menzinger Strecke“. Der VC Menzingen gewann die Kategorie Damen.

Was immer wieder erstaunt, dass sich nicht mehr Einheimische unter die Zuschauer im Dorf mischen. Die ideale Lage, das grosse Angebot der Festwirtschaft und im vergangenen Jahr die bekannten Moränen Örgeler, wären eigentlich Grund genug, um diesen Anlass zu besuchen.

Für das kommende Jahr wünsche ich mir einen gelungenen Anlass mit zahlreichen Teams. Damit dieser auch durchgeführt werden kann, benötigen wir neben dem OK zahlreiche Mitglieder und Freunde, welchen ihren Anteil dazu beitragen. Für die Unterstützung im 2019 danke ich im Namen des gesamten OK jetzt schon ganz herzlich. ●

es wurde  
geheiratet



18.8.18 Ramona & Marc



8.9.18 Tamara & Toni

## CHILBI MENZINGEN

BERICHT VON  
VICTORIA HEGGLIN

Am Vorabend noch Fondue-Plausch mit der Musikgesellschaft Menzingen und am Sonntag durften die Besucherinnen und Besuchern das bewährte Poulet-Menu mit musikalischer Begleitung im Ski-Club Zelt geniessen.

Die Chilbi Menzingen fand auch in diesem Jahr im gewohnten Rahmen statt, neu jedoch ohne Chilbi Montag, was für uns keine spürbaren Auswirkungen mit sich brachte.

Neu im Ski-Club Zelt ist jedoch die «Wachablösung», welche voranschreitet. Markus von Holzen gibt langsam aber sicher sein Amt als langjähriger Festwirt ab. In seine Fusstapfen tritt Victoria Hegglin, die eine umfangreiche Einführung erhalten hat.

Wir möchten auf diesem Wege ein ganz grosses Dankeschön an Andi Elsener und an alle Helferinnen und Helfern ausrichten, ohne die wir den Ski-Club Finstersee an der Chilbi Menzingen gar nicht präsentieren könnten. ●



## HELPERESSEN

BERICHT VON  
STEPHANIE ELSENER



Das alljährliche Helferessen fand dieses Jahr im «Gottschäli» statt.

Rund 45 Helferinnen und Helfer trafen am Freitagabend, 26. Oktober 2018, um 19.00 Uhr bei gemüthlicher Atmosphäre auf unserem «Hausberg» zum Apéro ein. Regula und David Lercher mit Team richteten ein vielfältiges Salatbuffet her. Zur Hauptspeise wurde dann die Fondue-«Schi»-noise-Saison eingeläutet, was sehr positiven Anklang fand. Der Abend wurde mit einem feinen Desserttraum ausgeklungen. Die tolle Stimmung unter den Gästen und das gute Essen sorgten für einen rundum gelungenen Abend. ●





SAISONSTART  
SILVAPLANA  
BERICHT VON  
SEBY ELSENER

Klein und fein – traumhafter Saisonstart in den Bündnerbergen

Mit dieser Überschrift könnte man die zwei erlebnisreichen Tage beschreiben. Mit 8 SkifahrerInnen waren wir ein kleines „Grüppi“, welches unkompliziert mit Freude und viel Humor unterwegs war.

Unsere Fahrt führte uns vom „grünen“ Daheim ins traumhaft verschneite Oberengadin, nach Silvaplana – St. Moritz. Bei „Dänu“ im Hotel Al-



bana in Silvaplana wurden wir wie jedes Jahr herzlich aufgenommen. Mit genussvollem Essen, gemütlicher Bar und entspanntem Wellness wurden wir im und vom Haus verwöhnt. Auf der Corvatsch Nachtskiarena versuchten die meisten ihren sportlichen Start am Freitag-

abend, bis das Bergnachtsklima plötzlich zu rau wurde.

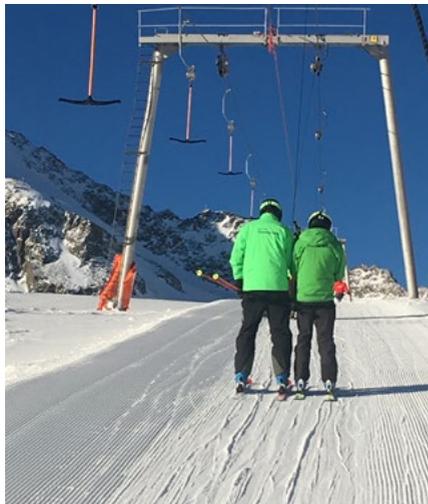
Der fantastische Wintertag am Samstag führte uns nach St. Moritz an den Damen Weltcup Super – G. Ebenso waren die Pisten fantastisch, was bei den einen fast „fielermässiges“ Skifahren auslöste. Natürlich nahm zwischendurch das Skihüttenleben auch seinen Platz ein.



Am Samstagabend durften wir der Einweihung des wunderbaren, neu restaurierten Dorfzentrums – Dorfplatzes vor Hoteltür mit dem eindrücklichen **Konzert der Gruppe „Heimweh“** beiwohnen. Unser Gastgeber „Dänu“ war als Gemeindepräsident auch da ein Macher. Er moderierte in guter Art die schlichte Feier, welche von einem echten Gemeindefeiergeist geprägt war. Und plötzlich schneite es leise an diesem kalten Winterabend und machte das Dorf bis zum Morgen zu einem traumhaften Wintermärchen. Wir entschieden uns, am Spätvormittag die Heimreise über den tief verschneiten Julierpass unter die Räder zu nehmen. Gesund und mit vielen schönen Momenten kamen wir wieder zuhause an. Herzlichen Dank für die Organisation der Familie Peter - Jordi. ●

## SAISONSTART RENNGRUPPE PITZTAL

BERICHT VON  
CORINA LERCHER



Die Ski-Saison startete wie gewohnt Mitte November im Pitztal auf Tirols höchstem Gletscher.

Mit voller Motivation absolvierte ein Teil der Renngruppe (auch Yaron, der einzige JO-Rennfahrer) drei intensive Trainingstage. Sonniges Wetter und angenehme Temperaturen sorgten für eine gute Sicht und natürlich auch super Pisten. Am ersten Tag haben wir uns alle eingefahren und uns teilweise mit Schmerzen an das neue Material gewöhnt. Die Älteren genossen dann am Abend noch den Wellnessbereich im Hotel, während die Jüngeren ihre übrigen Energien beim Joggen und im neu gebauten Fitnessraum verbrauchten.

Am Samstag und Sonntag organisierten unsere Trainer eine Piste am Schlepplift. So konnten wir noch intensiver trainieren. Wie immer erhielten wir von Markus von Holzen und Wisi Uhr individuelle Rückmeldungen, die uns weiterbrachten.

Aufgrund illegalen Verbauungen waren die Pisten der Wildspitzbahn leider geschlossen. So haben wir die beeindruckende Aussicht über die Gletscherwelt bei einem feinen Kaffee auf 3.440 m ü. M. genossen. Anschließend machten wir die Talfahrt mit Österreichs



höchster Seilbahn. Die Jüngeren hatten trotz des anstrengenden Programms noch genügend Energie und eröffneten auch noch die Après-Ski-Saison nebenan im Hexenkessel. Am Sonntag fuhren wir dann alle zufrieden und müde nach Hause. ●



RENNGRÜPPLER, TRAINER UND BETREUER  
PITZTAL NOV. 2018



es wurde  
**gefeiert**

Monika Barmet wurde am 20.12.2018 als Kantonsratspräsidentin in Menzingen gefeiert. Die frischgebakene, höchste Zugerin wurde in Menzingen feierlich empfangen. Wir vom Ski-Club haben uns bereit erklärt die Verpflegung für die Bevölkerung zu betreuen. Wofür wir dann von der Gemeinde einen Beitrag in unsere Clubkasse erhielten. Monika Barmet liess uns zusammen mit einem lieben Dankeschön eine Spende zukommen. •

belsberg bei Bennau steckte der Rennchef Andy Elsener für die 53 Teilnehmer einen fairen Kurs aus. In den Kategorien Jugend starteten vierzehn Mädchen und elf Knaben zu den zwei Läufen. Der erste Lauf wurde noch bei Tageslicht ausgetragen und der zweite Lauf wie im Weltcup unter Flutlicht. Anschliessend an das Rennen fand die mit Spannung erwartete Rangverkündigung im Restaurant Berghof statt. Die ersten Plätze bei den Mädchen 1 und Knaben 1 belegten Iten Alessia und Haas Yaron.

Bei den Mädchen 2 und Knaben 2 ging es nebst den Kategoriensiegen auch um die Clubmeisterschaft. **Siegerin bei den Mädchen 2 wurde Hegglin Sarah** (Bild rechts) mit einer Zeit von 55.57 vor Hegglin Raphaela und Schuler Johanna. Bei den **Knaben 2 wurde Schuler Nando** (Bild rechts) mit einer Zeit von 57.21 Clubmeister vor Hegglin Lino Batista und Elsener Linus. Alle teilnehmenden Kinder durften vom Gabentempel einen schönen Preis mit nach Hause nehmen.

Bei den **Damen siegte mit einer Zeit von 50.55 Hegglin Victoria** (Bild unten) vor Kälin Sinja und Jordi Melanie. Bei den **Herren gewann Derungs Pascal** (Bild unten) mit einer Zeit von 48.78 vor Schuler Edgar und Hegglin



Patrick. Die beiden Kategoriensieger durften sich als Clubmeister feiern lassen. Bei der Spezialwertung Perfektionist ging es darum, wer die kleinste Zeitdifferenz zwischen dem ersten und dem zweiten Lauf aufwies. Dies gelang mit 0.03 Sekunden Lercher Corina am Besten. Nach der Rangverkündigung genossen die Finsterseer Skiclübler bei einem feinen Fondue den Abend. •



ALINE ITEN  
 CLUBMEISTERSCHAFT  
 VOM 26. JANUAR 2019

## CLUBMEISTERSCHAFT

BERICHT VON  
 FRANZ STAUB



### Premiere für Ski-Club Finstersee

Zum ersten Mal in seiner bald 75 jährigen Geschichte wurde die jährlich ausgetragene Clubmeisterschaft in Form eines Nacht Riesenslaloms durchgeführt. Auf der Piste Schna-

# RANGLISTE CLUBMEISTERSCHAFT 26. JANUAR 2019 – NACHTRENNEN

## JUGEND

Jugend Mädchen 1   2 Teilnehmer		1. Lauf	2. Lauf	Total
1. Rang	Iten Alessia	39.23	36.87	1:16.10
2. Rang	Hegglin Ainoa Noana	41.19	40.80	1:21.99

Jugend Knaben 1   3 Teilnehmer		1. Lauf	2. Lauf	Total
1. Rang	Haas Yaron	30.60	30.49	1:01.09
2. Rang	Schuler Janik	33.68	35.21	1:08.89
3. Rang	Reichlin Elias	38.79	35.51	1:14.30

Jugend Mädchen 2   11 Teilnehmer		1. Lauf	2. Lauf	Total
1. Rang	Hegglin Sarah	27.90	27.67	55.57
2. Rang	Hegglin Raphaela	28.08	27.68	55.76
3. Rang	Schuler Johanna	28.48	28.38	56.86

Jugend Knaben 2   7 Teilnehmer		1. Lauf	2. Lauf	Total
1. Rang	Schuler Nando	28.62	28.59	57.21
2. Rang	Hegglin Lino Batista	29.65	29.50	59.15
3. Rang	Elsener Linus	30.30	30.56	1:00.86

## ERWACHSENE

Damen   12 Teilnehmer		1. Lauf	2. Lauf	Total
1. Rang	Hegglin Victoria	25.37	25.18	50.55
2. Rang	Kälin Sinja	25.58	25.77	51.35
3. Rang	Jordi Melanie	27.04	26.27	53.31

Herren   18 Teilnehmer		1. Lauf	2. Lauf	Total
1. Rang	Derungs Pascal	24.53	24.25	48.78
2. Rang	Schuler Edgar	24.92	24.82	49.74
3. Rang	Hegglin Patrick	25.07	24.98	50.05

Perfektionist   alle Teilnehmer		1. Lauf	2. Lauf	Differenz
1. Rang	Lercher Corina	26.78	26.81	0.03
1. Rang	Uhr Alois	26.54	26.50	0.04
3. Rang	Derungs Roger	25.14	25.06	0.08

Bananen-Cup   alle Teilnehmer		Totalzeit	Siegerzeit	Rückstand auf Sieger
1. Rang	Blöchliger Lea	01:10.30	50.55	00:19.75
2. Rang	Blumenthal Naomi	01:05.36	50.55	00:14.81
3. Rang	Scherer Catherinen	01:03.88	50.55	00:13.33



## PARALLELSLALOM MENZINGEN

Sonntag, 27. Januar 2019

Nach einem Jahr Zwangspause konnte der Skiklub Menzingen die Parallel-Slalom-Wettkämpfe am Lindenberg durchführen. Unsere Skiclübler konnten einige Siege herausfahren. ●





TITLIS, 25. FEBRUAR 2019

## SKITAG FÜR ALLE

BERICHT VON  
CARMEN PFOSTER

Der diesjährige «Skitag für alle» fand in Engelberg statt.

Ganze 4 Skiclübler und Skiclüblerinnen versammelten sich am Morgen auf dem Parkplatz Schützenmatt, um die Fahrt nach Engelberg in Angriff zu nehmen. Familie Reichlin reiste etwas später an und traf am Mittag auf den Rest der Gruppe. Nach einem Kaffeehalt auf dem Titlis machten wir die ersten Kurven im Schnee. Die Verhältnisse waren sensationell: viel Schnee und ein strahlendblauer Himmel bei angenehmen Temperaturen. So war dann auch die Abfahrt vom Titlisgletscher zum Stand ein Höhepunkt des Tages, präsentierte sich die unpräparierte Piste doch in hervorragendem Zustand. Aufgrund des guten Wetters konnten wir unser Mittagessen auf der schönen Sonnenterrasse des Restaurants Trübsee zu uns nehmen. Auch Familie Reichlin stiess nun zur Gruppe. Nach der gemütlichen Mittagspause nahmen wir die Pisten rund um den Jochpass in Angriff, welche trotz der vielen Leute noch in gutem Zustand waren. Wir machten nochmals einen kurzen Halt im Restaurant und begaben uns dann auf die Talabfahrt. Familie Reichlin hingegen nutzte die Gelegenheit und genoss das Skigebiet bis zur letzten Bergfahrt. •



DAVOS – PARSENN, 16. MÄRZ 2019

## CLUBAUSFLUG SEPPITAG

BERICHT VON  
ALEXANDRA ELSENER

Der frühe Vogel fängt den Wurm. Mit diesem Gedanken machten sich die Ersten am Samstagmorgen, 16. März 2019, um 7.00 Uhr auf den Weg ins Bündner Oberland – ins Parsenngebiet.

Unten an der Talstation Gotschnabahn Klosters reihten sich bereits viele Touristen sowie auch Einheimische ein. Ungeduldige unter uns fühlten sich zur kleinen Gaststätte direkt neben der Talstation mehr angezogen als dem Anstehen. Die Wetterverhältnisse waren hervorragend. Die Sonne brannte uns eine angenehme Wärme ins Gesicht und der Himmel war mit keinem Wölkchen bedeckt. Ein Bild der Natur wie aus dem Bilderbuch. Durch den vielen pulvrigen Neuschnee, welcher nachts gefallen war, war die Piste bald recht „holperig“ zum Befahren. Die Mittagspause rückte immer näher. Wir machten uns langsam auf den Weg ins Bergrestaurant Weissfluhjoch. Auch das Skirennen auf SRF 2 durfte an einem solchen Tag nicht fehlen. Gestärkt und einem vollen Bauch hielten wir den Tag auf einem Gruppenfoto fest. Die Skiausrüstung längst angezogen, zog es uns weiter auf die Skipiste. •

Die müden Skifahrerinnen und Skifahrer liessen es sich in einer Skihütte gut gehen. Die Zeit verflug im Nu und wir wagten uns dann an die Talabfahrt. Die Talabfahrt war anspruchsvoll. Unten angekommen verweilten wir noch einige Augenblicke in der „Graströchni“-Bar. Den Tag liessen wir bei einem feinen Nachtessen im Restaurant Ochsen Menzingen ausklingen. Es war ein richtig gemütlicher und schöner Josefstag-Skiausflug. •



# JUGEND- ORGANISATION

BERICHT VON  
GABRIELA ELSENER  
LEITERIN JO



1. JO-SKI- UND SNOWBOARDTAG, 29. DEZEMBER 2018

Auf mein neues Amt als JO-Chefin freute ich mich sehr. Ich hatte viele Ideen im Kopf, die viel Neues mit sich brachten.

Es war mir bewusst, dass dies eine herausfordernde Aufgabe werden wird und es viel Ausdauer, Durchhaltevermögen und Geduld meinerseits braucht. Das Wichtigste aber war mir, dass das Leiterteam hinter meinen Ideen steht. Aus diesem Grund trafen wir uns im September in der Luegid'BAR zum Austausch. Schnell stand fest, dass die JO mit vielen neuen Ideen und Aktionen frischen Wind erhält. Somit hatte ich das Leiterteam im Boot und freute mich riesig auf die Vorbereitungen.

Doch alle Ideen in meiner ersten Saison als JO-Chefin umzusetzen, war dann doch etwas ambitioniert. Ich konzentrierte mich deshalb auf das Wesentliche. Für mich war wichtig, dass die Leiter, die Eltern sowie die Kinder Freude daran haben und motiviert sind. Durch verschiedene Werbeaktionen konnte ich neue Kinder für die JO gewinnen, sowie das Leiterteam vergrößern. Ein erfolgreicher Event war der **Infomorgen** für alle in der Gemeinde.



Anfangs Saison besuchten wieder einige Leiter ihre Fortbildungskurse. Zwei neue Leiter konnten die Grundkurse erfolgreich absolvieren. An dieser Stelle bedanke ich mich herzlich bei unserem Leiterteam für die Unterstützung!

Ende Dezember konnten wir endlich unseren ersten Skitag durchführen. Da der Schnee relativ knapp war (siehe Foto Oben), verbrachten wir nur einen halben Tag auf der Piste. Am Mittag fahren wir zurück und konnten in der Schreinerei Elsener ein super feines Mittagessen geniessen. Herzlichen Dank unserem „Baschi“! Am Nachmittag fand dann eine kleine

**Spielstafette** statt. Die Kinder hatten Spass und konnten einen vielfältigen ersten Trainingstag verbringen.



Dank der guten Zusammenarbeit mit dem Skigebiet Brunni-Haggenegg konnten wir alle sechs Skitage im Schnee durchführen. Die 24 Kinder waren motiviert und konnten viel Neues dazulernen. Meistens spielte sogar das Wetter mit.

Der Rest der Saison verlief ohne grössere Zwischenfälle. Die stets sehr gute Teilnahme an den JO-Kursen und die lachenden Gesichter der Kinder sind die Belohnung für die ganze Arbeit des JO-Teams. Ich freue mich auf weitere Saisons mit vielen neuen Erlebnissen und danke allen Beteiligten für die grossartige Zusammenarbeit. ●



LEITER-GRILL-ESSEN 3. MAI 2019



ROGER DERUNGS

REGIONAL-  
RENNFAHRER

BERICHT VON  
ROGER DERUNGS



Wie alle Jahre begann bei den meisten die Saison anfangs November mit den Trainingstagen auf dem Pitztaler Gletscher. In diesen Tagen konnten wir uns, bei schönem Wetter und guten Schneeverhältnissen, erstmals an unsere Skier gewöhnen und mit den Tipps von Wisi Uhr und Markus von Holzen wurde an unserem Rennschwung gefeilt.

**Training**

Wegen der erfreulichen Anzahl an Regiofahrer in dieser Saison, beschlossen wir uns, die Trainings direkt nach dem Start-Weekend weiterzuführen und steckten somit die ersten Stangen in Eigenregie auf dem Titlis. Doch schnell wurde uns klar, dass der Aufwand zu gross war und wir schlossen uns der offenen Trainingsgemeinschaft Uri an. In der TG-Uri werden unter der Leitung von Hanspeter Infanger, Toni Aschwanden und Bruno Caveng, Trainings für Regionalrennfahrer aus der Zentralschweiz angeboten. In den Trainings wird von Slalom bis Super-G mit Jung und Alt zusammen trainiert. Die Trainings fanden bis Weihnachten auf dem Gemsstock statt, wegen Platzmangel waren dies grösstenteils Slalomtrainings.

Als sich der Schnee dann doch noch zeigte, wurde das Training am Nätschen weitergeführt. Es wurden auch Trainings im Ratzli in Spirigen, im Skigebiet Biel-Kinzig und auf den Eggbergen in Flüelen organisiert.

**Rennen**

Somit konnten wir uns sehr gut auf die ersten beiden Rennen der Saison vorbereiten, die Ende Dezember stattfanden. Dies war zu einem der Nacht-SL in Andermatt und das Silvesterrennen im Hoch-Ybrig. Der Nacht-SL war trotz der verhaltenen Leistungen der Finsterseer Fahrer ein toller Event für Fahrer und



**Saison-Highlights**

Unsere Highlights konnten wir an der Volksabfahrt im Hoch-Ybrig mit **Gold von Victoria Hegglin** feiern. Und am 12h Rennen in Pany GR mit **Silber vom Team Finstersee** Dominic Kanis, Victoria Hegglin, und Roger Derungs (Bild Unten rechts) sowie im Sörenberg am Wasserfallen RS mit **Silber von Pascal Derungs** feiern. Unsere Renn-Saison endete anfangs April, die Trainings wurden jedoch noch bis Ende April weitergeführt.

Zum Saisonende gab es sehr erfreuliche Resultate. Bei der ZSSV Raiffeisen Cup Schlusswertung erreichte Victoria Hegglin den 3. Rang bei den Damen, Pascal Derungs in der Kategorie U18 den 1. Rang und Roger Derungs in der Kategorie Herren 1 und 2 ebenfalls den 1. Rang.

auch Zuschauer. Wenn gerade kein Rennbetrieb war, genossen wir die Trainings mit der JO-Renngruppe, anfangs noch im Hoch-Ybrig und später im Alpthal.

Durch die ganze Saison bestritten wir über 20 Rennen, so lernten wir auch das ein oder andere unbekannte Skigebiet kennen, wie z.B. Biel Kinzig, Brüsti oder Marbachegg. Auch im Kanton St.Gallen im Skigebiet Atzmännig und Kanton Wallis an der Allalin-Abfahrt waren wir an Rennen beteiligt.



FILM  
FOTOS  
RANGLISTE  
12h-rennen-pany.ch

# JO-RENNGRUPPE

BERICHT VON  
MARKUS VON HOLZEN



SARAH HEGGLIN



In diesem Winter hat sich die Renngruppe in zwei aktive Gruppen aufgeteilt. Auf der einen Seite die bewährte JO-Gruppe und auf der anderen die Erwachsenen-Gruppe „Regionalrennfahrer“, welche unzählige Einsätze leistete.

In der vergangenen Saison, schlossen sich die Erwachsenen der Trainingsgemeinschaft Uri an und konnten so von einer perfekten Struktur im Skigebiet Andermatt – Gemsstock profitieren. Neben vielen Trainings, welche bereits im November starteten, waren diverse Renneinsätze in der ganzen Zentralschweiz für einen intensiven Skiwinter der „Grossen“ verantwortlich. Sinnbildlich sind es über 37 Skitage, welche Victoria Hegglin hatte. Sie ist es auch, welche mit 61.18 Punkten vor Pascal Derungs mit 80.37 den besten Punktestand des SCF aufweist. Im Weiteren gehören Roger Derungs, Lorin und Sinja Kälin, Dominic Kanis und Corina Lercher dieser Renngruppe an. Ein grosses Kompliment an alle für ihren grossen Willen und Einsatz.

Die JO-Renngruppe startete mit den ersten Skitagen anfangs Dezember im Hoch-Ybrig, wo neben dem Techniktraining auch das Freiskifahren sowie in Zusammenarbeit mit anderen Clubs die ersten Stangentrainings im Vordergrund standen.

Leider war der Wille und Lust für Skirennen nicht bei allen gleich gross, sodass ich eher von einer gewissen Enttäuschung meinerseits sprechen muss.

## Yes - Finale!

Besonders positiv erwähnen möchte ich Yaron Haas und Cedric Britschgi, welche beide mit Trainings- und Renneinsätzen glänzten. Auch wenn Glück und Pech manchmal nah beieinander sind, konnte Yaron beim Migros-GP im Hoch-Ybrig mit viel Einsatz und Wille das Glück auf seine Seite bringen und erreichte den tollen 2. Rang in seiner Kategorie. Somit konnte er sich für das Migros-GP Finale in Sörenberg qualifizieren! **HERZLICHE GRATULATION zu diesem super Ergebnis.** Auch wenn dort die Trauben dann relativ hoch hingen, war dies ein einvergessliches Erlebnis.

Zum Schluss danke ich allen Renngrüplern, Eltern und Betreuern ganz herzlich für ihren Einsatz und Engagement. Einen besonderen Dank geht aber an Wisi Uhr als Haupttrainer, Victoria Hegglin als Leiterin der Erwachsenen Gruppe und Dominc Kanis für die Betreuung an den Nachttrainings im Sattel-Hochstuckli. •

## Es war eine schöne Piccolo-Saison.

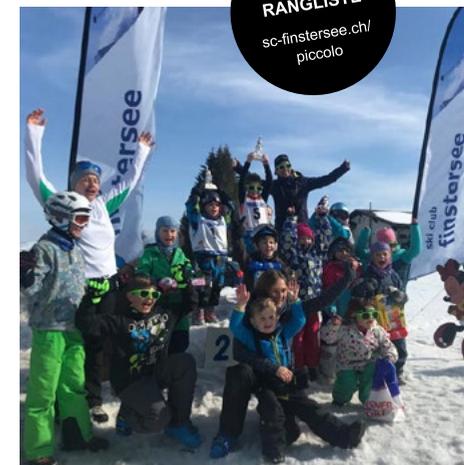
Obwohl wir wie letztes Jahr wegen Schneemangels nur drei von acht Kursen durchführen konnten, haben die Kinder viel profitiert und riesige Fortschritte gemacht. Durchschnittlich waren 15 Kinder pro Kurstag anwesend. Einige Kinder besuchten die Piccolo-Kurse nicht das erste Mal, andere haben ihre allerersten Versuche auf Ski und Schnee gemacht. Gesamthaft waren zirka 25 Kinder mindestens einmal dabei. Dieses Jahr konnten einige der Teilnehmenden bereits zu Beginn selbstständig am Bügellift fahren, andere konnten diesen Erfolg nach den drei Kursen ebenfalls feiern. Ein gutes Gefühl, diese Entwicklung zu sehen.

Auch dieses Jahr hatten wir Glück! Kurz vor dem „Renntag“ gab es viel Schnee und das Wetter war sonnig. Dank den tollen Vorbereitungen vom «Schnabi-Team» hatten wir perfekte Pistenverhältnisse. Alle Kinder waren voll motiviert, Zuschauer und Eltern teilweise auch etwas nervös, ob ihre Kinder wohl diese anspruchsvolle Strecke meistern werden. Alle 12 Rennfahrerinnen und Rennfahrer haben es geschafft! Ein gelungener Abschluss der Piccolo-Saison 2018/2019 war gesichert. Wir freuen uns bereits auf die nächste Saison.

Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer, an Maria und Fritz Kälin und natürlich an alle Eltern, die uns während den Kursen eine grosse Hilfe waren. •

# PICCOLO

BERICHT VON  
SARAH OPLIGER



FOTOS  
RANGLISTE  
sc-finstersee.ch  
piccolo

# JUBILÄUMS-JAHRESPROGRAMM 2019 / 2020



## JUNI 2019

15	75. Generalversammlung „Jubiläums-GV“	luegid' BAR, Finstersee
29	Swiss-Ski DV mit Schi-Fäscht	Ochsenmatt/Schützenmatt, Menzingen

## AUGUST 2019

22 - 25	Helfereinsätze am ESAF	Zug
---------	------------------------	-----

## SEPTEMBER 2019

07	49. Wilersee Stafette	Schützenmatt, Menzingen
29	Herbst-Clubwanderung	noch offen

## OKTOBER 2019

20	Chilbi Menzingen	Menzingen
26	Helferessen	noch offen

## DEZEMBER 2019

06 - 08	Saisoneröffnung	Silvapлана
22	Sternenwanderung mit den ZG Bergskiclubs	Menzingen - Finstersee
23	1. Piccolo-Kursnachmittag	Skilift Schnabelsberg, Bennau
27	2. Piccolo-Kursnachmittag	Skilift Schnabelsberg, Bennau
28	1. JO Ski- und Snowboardtag	Brunni-Haggenegg, Alpthal
30	3. Piccolo-Kursnachmittag	Skilift Schnabelsberg, Bennau

## JANUAR 2020

02	4. Piccolo-Kursnachmittag	Skilift Schnabelsberg, Bennau
04	2. JO Ski- und Snowboardtag	Brunni-Haggenegg, Alpthal
06	5. Piccolo-Kursnachmittag	Skilift Schnabelsberg, Bennau
11	3. JO Ski- und Snowboardtag	Brunni-Haggenegg, Alpthal
13	6. Piccolo-Kursnachmittag	Skilift Schnabelsberg, Bennau
18	4. JO Ski- und Snowboardtag	Brunni-Haggenegg, Alpthal
20	7. Piccolo-Kursnachmittag	Skilift Schnabelsberg, Bennau
25	5. JO Ski- und Snowboardtag	Brunni-Haggenegg, Alpthal
27	8. Piccolo-Kursnachmittag	Skilift Schnabelsberg, Bennau

## FEBRUAR 2020

01 / 02	Jubiläums-Clubrennen	Lauberhorn, Grindelwald / BE
22	6. JO Ski- und Snowboardtag	Brunni-Haggenegg, Alpthal
29	Piccolo-Skirennen	Skilift Schnabelsberg, Bennau
Feb / März	Spontan-Anlass bei genügend Schnee	Finstersee

## MÄRZ 2020

14	Clubausflug für alle mit Fondue Essen	Stoos / Gottschalkenberg
27 - 29	Saisonabschluss	noch offen

06. Juni 2020	76. GV / Vernissage Festschrift	noch offen
2020 / 2021	Besuch Weltcup-Rennen	noch offen